



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0072/2015		Datum:	01.07.2015
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
24.07.2015	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff: Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Fernbusreisen ab/an Koblenz				

Koblenz als Oberzentrum von Rheinland Pfalz hat eine sehr gute Verkehrsanbindung der Fernbuslinien. Durch seine gute geographische Lage, Nord-Süd- und Ost-West-Achse, hat sich der Standort und Zusteigeort Koblenz etabliert. Durch die stetig wachsenden Personenzahlen hat sich die Haltestelle (Neversstraße) auf dem Busbahnhof in Höhe der Spardabank als nicht mehr ausreichend erwiesen. Außerdem sind die Parkplätze, die für abfahrende bzw. wartende Passanten der Fernbusse vorgesehen sind, immer überfüllt. Zurzeit werden schon 22 europäische Großstädte von Koblenz aus angefahren.

Die CDU-Fraktion fragt:

1. Wer ist für die koordinierte Abwicklung des Busverkehrs (ÖPNV und Fernverkehr) auf dem Busbahnhofsgelände zuständig?
2. Können die Abfahrts- bzw. Ankunftszeiten der Fernbusse nicht auch über die EDV-Anzeigen publiziert werden?
3. Wie kann die Stadtverwaltung dem stetig wachsenden Fernbusverkehr und dem steigenden Personenaufkommen gerecht werden?
4. Ist eine eventuelle Verlagerung des Standortes der Fernverkehrsbusse von der Neversstraße in die vorhandenen Einstiegsplätze des Busbahnhofs möglich?
5. Wieso muss die Stadt die Infrastruktur für die Fernbusse kostenlos zur Verfügung stellen?
6. Werden diese Aspekte bereits im Verkehrsentwicklungsplan berücksichtigt?